Gebrauchsinformation: Information für Anwender Vertigo Hennig[®] Tabletten

Homöopathisches Arzneimittel Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
 Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
 Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

- 1. Was sind Vertigo Hennig® Tabletten und wofür werden sie angewendet?
- 2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten beachten?
- 3. Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten aufzubewahren?
- 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Vertigo Hennig® Tabletten und wofür werden sie angewendet?

Vertigo Hennig® Tabletten sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Schwindel.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Schwindel im Alter bei Hirngefäßverkalkung.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten beachten?

Vertigo Hennig® Tabletten dürfen nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Anamirta cocculus, Conium maculatum, Ambra grisea, Petroleum rectificatum oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind
- bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Vertigo Hennig® Tabletten einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten ist erforderlich

Schwindel kann bei verschiedenen, teilweise schwerwiegenden Erkrankungen auftreten. Bei Schwindel, der mit Kopfschmerzen, Seh- oder Hörstörungen, Übelkeit oder Gangunsicherheit verbunden ist oder sich bei Lagewechsel verschlimmert, ist eine sofortige ärztliche Abklärung erforderlich.

Kinder und Jugendliche

Das Arzneimittel ist nicht zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen vorgesehen.

Einnahme von Vertigo Hennig[®] Tabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben, oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel (u. a. Kaffee und Wein sowie auch Kampfer) ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit vorgesehen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Vertigo Hennig® Tabletten haben keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Vertigo Hennig® Tabletten enthalten Lactose Bitte nehmen Sie Vertigo Hennig® Tabletten daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3-mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.



Wie sollen die Tabletten eingenommen werden?

Die Tabletten lässt man im Munde zergehen.

Dauer der Anwendung

Auch die Einnahme homöopathischer Medikamente sollte ohne Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten nicht über längere Zeit erfolgen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Vertigo Hennig® Tabletten zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Vertigo Hennig[®] Tabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Vergiftungs- oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Vertigo Hennig[®] Tabletten vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Nehmen Sie die folgende Tablette zum nächsten Zeitpunkt ein, an dem Sie diese normalerweise einnehmen würden. Fahren Sie mit der Dosierung so fort, wie verordnet oder in dieser Packungsbeilage beschrieben.

Wenn Sie die Anwendung von Vertigo Hennig® Tabletten abbrechen

Sollten bei Ihnen Nebenwirkungen auftreten, sprechen Sie bitte mit Ihrem homöopathisch erfahrenen Therapeuten über die weitere Behandlung.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton, der Durchdrückpackung und dem Tablettenbehältnis nach "Verwendbar bis:" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Haltbarkeit nach Anbruch der Kunststoffdose: 12 Monate.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6.Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Vertigo Hennig® Tabletten enthalten

Die Wirkstoffe sind:

In 1 Tablette sind verarbeitet: Anamirta cocculus Trit. D4 210 mg, Conium maculatum Trit. D3 30 mg, Ambra grisea Trit. D6 30 mg, Petroleum rectificatum Trit. D8 30 mg.

Die Bestandteile 2-4 werden gemeinsam über die letzte Stufe gemäß HAB, Vorschrift 40c mit Lactose-Monohydrat potenziert.

Sonstige Bestandteile sind: Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Lactose-Monohydrat.

Wie Vertigo Hennig[®] Tabletten aussehen und Inhalt der Packung

Kunststoffdose bzw. Durchdrückpackung mit weißen, beidseitig gewölbten (bikonvexen) Tabletten.

Vertigo Hennig® Tabletten sind als Packung mit 40, 60, 100, 120 und 250 Tabletten erhältlich sowie als Kunststoffdose mit 100, 120, 180, 240, 250 und 260 Tabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller



HENNIG ARZNEIMITTEL

GmbH & Co. KG Liebigstraße 1-2 65439 Flörsheim am Main Telefon: 0 61 45 / 5 08-0

Telefon: 0 61 45 / 5 08-0 Telefax: 0 61 45 / 5 08-140 E-Mail: info@hennig-am.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2017.

